



Anwenderbericht.

Eine SAP-Migration wie aus dem Lehrbuch.



Die etomer GmbH

Die etomer GmbH agiert bereits seit 2002 in einem Umfeld der IT, das nicht fehlertolerant ist und höchste Anforderungen an unsere Berater stellt.

Die etomer GmbH entwirft und implementiert für dieses Umfeld die geeigneten Lösungen und überführt diese in den Betrieb des Kunden. Ihr Fokus und Schwerpunkt sind dabei hochverfügbare, unternehmenskritische, produktionsrelevante und sicherheitssensible Datacenter- und Cloud-Umgebungen.

Hier setzt die etomer GmbH erfolgreich Projekte in den sich ergänzenden und gegenseitig beeinflussenden Themenfeldern

„Infrastruktur/Cloud“,
„Middleware/Datenbanken“,
„Applikation/SAP“ und
„Mission-Critical“

um und liefert Lösungen für individuelle Kundenszenarien.

Das Museum für Naturkunde in Berlin

Das „Museum für Naturkunde - Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung“ ist ein integriertes Forschungsmuseum der Leibniz-Gemeinschaft. Es gehört zu den weltweit bedeutendsten Forschungseinrichtungen auf dem Gebiet der biologischen und erdwissenschaftlichen Evolution und Biodiversität.

Es erforscht das Leben und die Erde im Dialog mit den Menschen. Mission, Vision, Strategie und Struktur machen das Haus zu einem exzellenten Forschungsmuseum mit Forschungspartnern in Berlin, Deutschland und rund 60 Staaten. Mehr als 500.000 Besucher pro Jahr zeigen, wie es den wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Dialog um die Zukunft unserer Erde mitträgt.

Aufgabenstellung und Herausforderung

Das Museum für Naturkunde setzt für die Abbildung seiner Kernprozesse die Standardsoftware SAP ein. Diese SAP Systeme wurden bisher von und bei einem Application Service Provider betrieben. Der Wunsch des Museums war es, diese SAP Systeme künftig zentral im eigenen Hause zu betreiben.

Für die Erreichung dieses Ziels war eine Herauslösung der SAP Systeme aus dem derzeit bestehenden Transport Management System (TMS) und die eigentliche Migration der SAP Systeme in das Rechenzentrum des Museums für Naturkunde notwendig.

Organisatorisch müssen die SAP Systeme künftig unter einer neuen Kunden- und Installationsnummer betrieben werden. Daraus resultierte darüber hinaus zwingend der künftige Einsatz eines eigenständigen SAP Solution Managers.

Darüber hinaus sollte künftig ein eigener SAP-Router betrieben werden.

Anwenderbericht.

SAP-Migration für das Museum für Naturkunde in Berlin.

SAP @ etomer GmbH

Aufgaben im Umfeld der SAP-Basis sind ein Schwerpunkt unserer Arbeit. Die etomer GmbH unterstützt Kunden in Migrations- und Konsolidierungsprojekten, im täglichen Betrieb oder bei Aufgaben, die spezielles Know-How erfordern, meist nicht täglich anfallen und von den Mitarbeitern des Kunden zunächst eine intensive Einarbeitung erfordern würden.

Berater der etomer GmbH sind SAP-seitig zertifiziert und langjährig erfahren. Sie decken bei unseren Kunden alle gängigen Themen der SAP-Basis-Betreuung wie bspw.

- SAP Basis-Betrieb
- SAP 3rd Level Support
- SAP Releasewechsel
- SAP Support-Packages
- SAP Enhancement Packages
- SAP Systemkopien
- SAP Installation/Migration
- SAP Migrationen
- SAP Systemtuning
- SAP Solution Manager
- SAP HANA

ab.

Deren Vorgehensweisen sind intensiv praxiserprobt, unterliegen einem ständigen qualitativen Optimierungsprozess und sind somit höchst effizient.

Sämtliche Aufgaben werden anhand umfangreicher Dokumentationen abgeschlossen und übergeben, so dass diese von Ihren Mitarbeitern Schritt für Schritt nachvollzogen werden können.

Vorgehensweise und Arbeitsergebnisse der etomer GmbH

Als Ausgangspunkt des Migrationsprojektes diente eine von der etomer GmbH durchgeführte Bestandsaufnahme der aktuellen Ist-Situation. Die ermittelten Ist-Stände der derzeitigen Umgebung sowie die damit verbundenen technischen und organisatorischen Abhängigkeiten dienten als Basis für das von der etomer erarbeitete SAP-Migrationskonzept. Eine enge Abstimmung und finale Präsentation des Konzepts stellten sicher, dass alle Kundenanforderungen berücksichtigt wurden.

Die Migration der SAP Systeme erfolgte heterogen mit SAP Werkzeugen (SWPM, R3load (Export / Import)) unter Beibehaltung des Oracle 11g Datenbankmanagementsystems, jedoch mit einem Wechsel der Betriebssystemplattform von Oracle Solaris 11.2 zu Microsoft Server 2012 R2. Die Infrastruktur wurde nach den Vorgaben der etomer zeit- und fachgerecht in Eigenleistungen der IT-Abteilung des Museums bereitgestellt. Auf dieser Infrastruktur wurden zunächst die erforderlichen Testmigrationen durchgeführt. Nach deren Test und Abnahme erfolgte dann die Migration der eigentlichen produktiven SAP Systeme – und dies im zeitlich vorgegebenen Rahmen der geplanten Downtime.

Die Migrationen, die Integration in die neu geschaffene TMS-Infrastruktur sowie die Bereitstellung und Konfiguration des SAP-Routers erfolgten fristgemäß und in enger Abstimmung mit dem Museum für Naturkunde. Im Anschluss der Migrationen erfolgte die Installation und Konfiguration des SAP Solution Managers.

Ein Projektmanager der etomer sicherte die Erreichung aller Projektziele und eine allgegenwärtige und umfassende Projekttransparenz für die verantwortlichen Personen des Museums für Naturkunde.

Fazit des Kunden

Frau Katrin Damrau (Haushalts- und Finanzmanagement) fasst unsere Arbeit wie folgt zusammen:

**museum für
naturkunde
berlin**

„Die Migration der SAP-ERP 6.0 Systeme zum Museum für Naturkunde war gleichzeitig mit einem Wechsel des Betriebssystems von Oracle Solaris zu Microsoft Server 2012 R2 verbunden. Demzufolge war die Übernahme der SAP-Systeme sowie deren künftiger eigenständigen Betreuung durch das Museum für Naturkunde (MfN) ein sehr anspruchsvolles Projekt.

Dank der sehr kompetenten, kundenorientierten und professionellen Projektplanung und -umsetzung des Projektteams der etomer GmbH sowie der qualitativen Arbeit der IT-Abteilung des MfN konnte die SAP-Übernahme fristgerecht und ohne nennenswerte Einschränkungen im Arbeitsablauf der Administration des MfN erfolgreich realisiert werden.“